

Gott, Jesus Jehova Zebaoth, Schöpfer, Erretter und Vollender

Gott ist das Wort; aus Liebe, Weisheit, Wille, Ordnung, Ernst, Geduld und Sanftmut ist alles entstanden, und ohne Gottes Wort wäre Nichts.

Als Krone oder Schlussstein der Schöpfung schuf Gott den Menschen zu seinem Ebenbild.

Damit der Mensch seine Liebe zu Gott selbst aufbauen kann, wurde er aus der Weisheit des Schöpfers mit dem freien Willen ausgerüstet; denn - wer mag schon die Liebe eines Roboters?

Der Mensch besteht aus Geist, Seele, Leib.

Der Geist in seiner Grundform ist der göttliche Lebensfunke, komplett ausgestattet mit der Wahrheit und dem Willen aus Gott. Dieser alles beinhaltende Geist ist in jedem Menschen verankert. Er kann sich durch die Liebe zu Gott entfalten und immer heller werden.

Die Seele ist der Geistmensch und als solcher vorerst neutral. Je lichter und heller der Geist im Menschen, je mehr wird die Seele mit dem Geist geeint.

Der Leib als die materielle Entsprechung der Seele wird ebenfalls genährt und entwickelt sich. Ist diese Entwicklung auf das Geistige ausgerichtet, wird das Hellerwerden des Geistes angeregt, unterstützt und fördert das Verbinden von Seele und Geist. Dabei wird das Bewusstsein um das Materielle auf dem zum natürlichen Leben Notwendigen belassen.

Ist jedoch die Förderung vor allem auf die Materie - sprich „die Welt“ - ausgerichtet, tendiert die Seele zur Verbindung mit dem Leib. Diese Verweltlichung ist gleichbedeutend mit dem Verkümmern des Geistigen im Menschen.

Wie kann Gott der Herr einem in der Materie verirrten und festhängenden Menschen beistehen?

Dieser soll aus eigener Initiative und somit in der vollen Freiheit den Weg zurück zu seinem Schöpfer finden.

Er schafft die Situation, dass der Mensch durch unterschiedlichste Zulassungen zu denken beginnt.

Gedankengänge wie „... was mache ich eigentlich hier...“, oder „... was nützen mir jetzt meine hart erarbeiteten Schätze...“, oder „... nur die Liebe hat wirklichen Wert...“ und so weiter bewirken eine mögliche Suche nach Antworten, die von der Welt niemals geliefert werden können.

Antworten werden dem wahrhaft Suchenden schon gegeben, denn das Versprechen, dass der Suchende auch finden wird, gilt immer.

Gott der Herr ist in der Sendung von geisterfüllten Menschen zu jeder Zeit und zu allen Völkern getreten und hat sich ihnen mitgeteilt.

In den allermeisten Fällen sind die Gesandten jedoch abgelehnt worden - interessanterweise in der überwiegenden Mehrheit von jenen Menschen, welche durch das Auftreten der Verkünder einen materiellen Schaden hätten erleiden müssen - sogenannte „Stellvertreter Gottes“, die sich mit dem Vermitteln eigener Wahrheiten die Mitmenschen zu Untertanen gemacht haben.

Im grössten Akt der Barmherzigkeit ist Gott selbst im Sohn - Jesus Christus - als Mensch erschienen und brachte die längst vergessenen und durch menschliches Verschulden verfälschten Wahrheiten in neuer, allerreinsten Form.

Die Lehre Jesu Christi ist der Weg zum Leben.

Nach seinem Opfertod ist diese einzige Möglichkeit zur Erlösung jedoch bald wieder durch Falschlehren und Fehlinterpretationen verhangen und verschleiert worden.

Doch auch heute sind die „Seher“, die „Propheten“ und die „Rufer“ ausgesendet und verkünden die Wahrheit.

Blind gehaltene, sich zu wohl fühlende Menschen sind nicht zum Hören und Forschen aufgelegt.

Gleich Toten sind sie blind und taub, oder aber sie verteidigen ihren wohligen Stand auf das Schärfste.

Wer zu gerne schlummert, ist nicht leicht zu wecken...

Doch wer sich aufrafft, Augen und Ohren öffnet und Gottes klaren und dabei so einfachen Weg betrachtet und zudem noch seinen Worten lauscht, fängt an zu erwachen.

Des Herrn Wahrheit und das Vorbild Jesu sind so einleuchtend, dass dessen Erkennen für keinen ein Wunder sein muss.

Wohl ist die Umsetzung ein Kampf gegen „Fürsten und Gewaltige“ (Eigenliebe und Selbstsucht), was nicht einfach ist. Doch dem Willigen wird Gottes Hilfe und Beistand angeboten.

„Liebe Gott über alles und dadurch auch deinen Mitmenschen wie dich selbst“

Diese Formel ist der Schlüssel zur unendlichen Seligkeit in und mit Gott, Jesus Jehova Zebaoth! Sie ist die Auflösung sämtlichen Leidens.

Die Zeit ist reif für ein gesamtgesellschaftliches Umdenken - dem Treiben in dieser Welt wird der König aller Könige jedenfalls nicht mehr lange zusehen!

Willst Du auch errettet werden?

GOTT, Jesus Jehova Zebaoth ist dein Schöpfer und Erretter! Öffne dein Herz und rede mit Ihm... und tue aufrichtig Busse von all deinen Sünden und demütige dich selbst...